

**TIERE** Der Schäferhundeverein in Teublitz freut sich über steigende Mitgliederzahl. „Rally Obedience“ ist der Schlüssel zum Erfolg.

**TEUBLITZ.** Im Vereinsheim des Schäferhundevereins gewährte Vorsitzender Stefan Pretzl bei der Jahresversammlung einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Entgegen dem Trend gebe es steigende Mitgliederzahlen zu vermelden. Der Ortsgruppe sei es zudem gelungen, die Zahl der Hunde in Ausbildung deutlich zu erhöhen. Mit zahlreichen Veranstaltungen sei der Verein aktiv, beispielsweise beim Karfreitags-Starkbierfest mit Bratheringessen oder beim Agility-Turnier.

Sportlich wies Pretzl auf die Teilnahme von drei Hundesportlern der Ortsgruppe bei der Bundessiegerprüfung in Göttingen hin, eine noch nicht dagewesene Leistung. Die gesamte Landesgruppe Bayern Nord stellte sieben Teilnehmer, drei davon kamen aus Teublitz. „Dies alles spiegelt den guten Ausbildungsstand unserer Hun-

de wider“, sagte Pretzl. Auch die Jugendabteilung könne wieder Zuwachs verbuchen und junge Mitglieder begeistern. „Neben der fundierten Jung-hundeausbildung ist das Engagement für neue Hundesportarten der Schlüssel zum Erfolg“, betonte Pretzl. So werde in Teublitz als einzigem Verein im Landkreis Schwandorf erstmalig der neue Hundesport „Rally Obedience“ angeboten. Nach einem Ausblick auf das Jahr 2014, in dem am 10. Mai mit Bierzelt und Musik das 60-jährige Bestehen des Vereins gefeiert wird, beendete der Vorsitzende den Bericht.

Nach den Vorträgen der Fachverantwortlichen wurden Mitglieder für besondere Verdienste geehrt: Birgit Pretzl und Martina Fruth für die regelmäßige Reinigung des Heimes, Erhard und Angela Koch für die Fußbodenrenovierung. Auch Norbert Zölfl und Norbert Kammerl sowie Richard Liebl erhielten zum Dank ein Präsent.

Als neue Vereinsmeister konnten sich in der Klasse „Large“ Michaela Alex mit Border-Hündin „Sky“ und Jochen Dziallas mit Beagle-Hündin Tina in der „Klasse Midi“ jeweils über einen gläsernen Wandpokal freuen. (bat)



Die beiden neuen Vereinsmeister 2013, Michaela Alex und Jochen Dziallas, mit ihren erfolgreichen Vierbeinern „Sky“ und „Tina“

Foto: Artmann